…viele deutsche Münzen, aber auch das Ausland war gut …

Bei der Versteigerung der Ruston Sammlung, die … in London stattfand, erreichten einige Bilder des eben verstorbenen Burne Jones hohe Preise. Sein Meisterwerk „Spiegel …“ eine Wiederholung des in der liverpooler Galerie befindlichen erzielte 116630 ℳ, sein „Chant d'Amour“ 68480 ℳ. … von Rossetti wurden hoch bezahlt, so „Dante an der … Beatrice“ und „La Ghirlandata“ mit je 64200 ℳ.

In Paris begann am 21. Juni die Versteigerung der … Sammlung Tadewitz. Es wurden für die Gemälde der alten Meister … eingenommen, darunter für Lancret's „Ronde Chambêtre“ … Die höchsten Preise erzielten Bilder von Fragonard … Die übrigen Gemälde gingen zu verhältnißmäßig niedrigen Preisen weg.

Das Antiquariat von Jos. Baer u. Co. in Frankfurt a. M. hat einen Katalog der verstorbenen Prinzen Alexander von … und der Dynastenbibliothek des Infanterieregiments Nr. 115.

Das Antiquariat von U. Hoepli in Mailand hat als … zum Katalog Nr. 100 den 113. Katalog ausgegeben, der in … eine Sammlung antiker und moderner Geschichtswerke … Fächern des Rechts, des Heerwesens, der Religion, der Kunst … umfaßt.

Einen Generalkatalog der laufenden periodischen … an den österreichischen Hochschul- und Studienbibliotheken … der Universitätsbibliothek im Auftrag des Unterrichtsministeriums … Herder in Wien herausgegeben. Es ist dies ein in seiner … Unternehmen, das einen Vergleich mit den bedeutendsten … Erscheinungen anderer Länder nicht zu scheuen braucht. … des Werkes lag in der Hand des Directors der wiener … Universitätsbibliothek, Regierungsrath Grassauer.

In Thorn soll eine staatliche Landesbibliothek … werden, um vor das Deutschthum in den Ostmarken ein geeignetes … zu schaffen.

Die Universitätsbibliothek in Heidelberg erhielt … einiger Zeit von dem auf einer wissenschaftlichen Reise in … befindlichen Professor Dr. Brünnow einige in Damaskus erworbene orientalische Handschriften als Geschenk übersandt. Anfang … nun eine neue Sendung solcher Handschriften in Heidelberg … der gelehrte in Jerusalem angekauft und gleichfalls der Universitätsbibliothek geschenkt hat.

Der in Neuyork verstorbene Kapellmeister Anton … hat seine reiche Bibliothek und Sammlung an Wagner-Musik dem … Wagner-Museum in Weimar vermacht.

Die alle Zweige der Wissenschaften umfassende … Bibliothek des verstorbenen Kreisgerichtsraths Ficker in … Berlin ging in den Besitz des Wissenschaftlichen Antiquariats … Schonnagh ebendaselbst über. Die mehrere tausend Bände … Bibliothek enthält unter anderm vollständige Reihen besonders … Zeitschriften und Sammelwerke, eine bedeutende Collection … Incunabeln, große Haupt- und Quellenwerke über deutsche Geschichte des Mittelalters u. s. w.

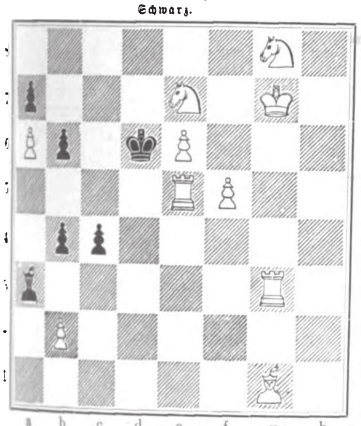
Schach.

Aufgabe Nr. 2672.

Weiß setzt in drei Zügen matt.

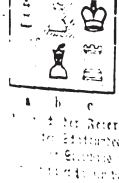
Von Carlo Tuzzi in Ferrara.

Schwarz.



Weiß.

In den letzten Jahren machte durch die Schachorgane …



… die nebenstehende interessante Spielerei die Runde, die in ihrer Art an ein bekanntes, mit Kugeln zu spielendes Platzwechsel-Brettspiel erinnert. Es handelt sich darum, den König von e 2 nach dem Felde a 1 zu bringen, ohne ihn das Feld b 2 betreten zu lassen. Die drei Bauern sind unbeweglich, die fünf Figuren haben ihre gewöhnliche Gangweise. In welch kürzester Zugzahl ist die Lösung zu erzielen?

… der Feier des 25jährigen Bestehens des … Schachklubs in der Zeit vom 24. bis 30. Juli im … mehrere Festturniere stattfinden, nämlich: … für Preise von 200, 150, 100 und 50 Fl., 2. Turnier … Fl., 3. Turnier mit 100, 50, 35 und 25 Fl. … Wettspiele zwischen den stärksten holländischen Kämpen … mit einigen fremden Meistern stattfinden.

Briefwechsel.

D. G. in Karlstadt. — Ihr neuer Treulader gelangt zur Verwendung, sobald die übrigen von Ihnen unterbreiteten Probleme zur Erledigung gelangt sein werden. Wir bitten, sich noch einige Zeit gedulden zu wollen.

A. R. in Wien. — Ihre uns bereits 1896/97 eingesandte Selbstmatt-Studie werden wir nach einmaliger Durchsicht demnächst benutzen.

C. E. W. in Frankfurt a. M. — Ihre Schachstudie werden wir wahrscheinlich verwenden, doch erst, wenn der leichteste Vorzug etwas abgenommen haben wird. Tadellosen Nr. 67 und 68.

M. F. in Wien. — Die uns vor einiger Zeit übersandten vier neuen Aufgaben werden voraussichtlich wenigstens zum Theil im Laufe des nächsten Semesters erscheinen, freilich erwendet die Prüfung ungemeine Sorgfalt.

M. W. in Bamberg. — Ihr originelles zweizügiges Springer-Selbstmatt kommt, wenn möglich, noch im nächsten Semester an die Reihe.

Jos. C. D. in Ferrara. — Ihre sechs Probleme werden wir gern gelegentlich veröffentlichen, wenn sie die Prüfung bestehen.

Himmelserscheinungen.

Astronomischer Kalender.

1898	Sternzeit im mittlern Mittag	Culmination der Sonne n. mittl. Zeit	im mittl. Mittag des Mondes: Rectascension	Abw. vom Aequat.	Länge	Breite	des Mondes: Aufgang	Untergang
Juli	h m s	h m s	m s	° ′	°	° ′	h m	h m
17.	7 41 11	12 5 53	+ 5 53	+23 47	100	+0 42	2 37 fr.	am Tage
18.	7 45 7	12 5 58	5 58	21 18	112	−0 22	8 2 ab.	8 24
19.	7 49 4	12 6 3	6 3	17 54	121	1 28		8 43
20.	7 53 0	12 6 6	6 6	13 45	130	2 29	am	8 57
21.	7 56 57	12 6 10	6 10	9 0	148	3 25	Tage	9 13
22.	8 0 53	12 6 12	6 12	+ 3 51	160	4 16		9 27
23.	8 4 50	12 6 14	+ 6 14	− 1 32	173	−4 47		

Sonne: Gerade Aufsteigung 119° 47′, nördliche Abweichung 20° 38′ (den 20.). Sonnenaufgang 4 Uhr 18 Min., Sonnenuntergang 8 Uhr 14 Min. (den 20.). Mond in Erdferne den 16. nachmittags 6 Uhr (Abstand 405700 Kilomtr.). Neumond den 18. abends 8 Uhr 47 Min.

Sichtbarkeit der Planeten.

Mercur geht eine Stunde nach der Sonne unter, bleibt aber unsichtbar. — Venus (188° gerade Aufsteigung, 10′ ₃° nördliche Abweichung), rechtläufig im Sternbild des Löwen, bleibt abends bis kurz vor 10 Uhr sichtbar; ihre 14′ ₂ Bogensecunde große Scheibe erscheint im Fernrohr zu ³ ₄ beleuchtet. — Mars (59° gerade Aufsteigung, 19′ ₄° nördliche Abweichung), rechtläufig im Sternbild des Stiers, kommt bald nach Mitternacht am nordöstlichen Horizont zum Vorschein und ist ungefähr 2′ ₂ Stunde lang zu sehen. — Jupiter (184′ ₂° gerade Aufsteigung, ′ ₂° südliche Abweichung), rechtläufig im Sternbild der Jungfrau, ist abends am Westhimmel nur noch bis 10′ ₂ Uhr zu beobachten, zu welcher Zeit sein Untergang erfolgt. Eine Verfinsterung des zweiten Jupitermondes findet statt am 17., Austritt abends 9 Uhr 20 Min., des ersten am 20., Austritt abends 9 Uhr 34 Min. — Saturn (244′ ₂° gerade Aufsteigung, 19′ ₂° südliche Abweichung), rückläufig im Sternbild des Skorpions, steht zu Beginn seiner Sichtbarkeit abends im Südwesten und verweilt bis ³ ₄ Stunde nach Mitternacht über dem Gesichtskreise. — Uranus (237′ ₂° gerade Aufsteigung, 20° südliche Abweichung), rückläufig im Sternbild des Skorpions, geht ′ ₄ Stunde nach Mitternacht unter.

Der Mond ist in Conjunction mit Mercur am 20. abends 8 Uhr, mit Venus am 22. mittags 12 Uhr.

Ringförmige Sonnenfinsterniß am 18. Juli.

Diese Finsterniß ist hauptsächlich sichtbar in der südlichen Hälfte des Großen Oceans, theilweise auf der Nordhälfte von Neuseeland und auf der Südspitze Südamerikas. Die einzelnen Momente sind:

Beginn der Finsterniß überhaupt in 214° 14′ östl. L. von Greenwich und 15° 53′ südl. Br. (in der Gegend der Gesellschaftsinseln).

Beginn der ringförmigen Verfinsterung in 189° 46′ östl. L. und 38° 9′ südl. Br. (Stiller Ocean).

Ende der ringförmigen Verfinsterung in 270° 55′ östl. L. und 64° 33′ südl. Br. (Stiller Ocean).

Ende der Finsterniß überhaupt in 276° 39′ östl. L. und 45° 54′ südl. Br. (etwa 8° westlich von der chilenischen Südküste).

Die centrale Verfinsterung ist nur auf dem Meere sichtbar.

Komet Perrine, entdeckt am 14. Juni.

Von diesem Kometen sind nach vorhandenen Beobachtungen Bahnelemente berechnet, die ergeben, daß derselbe am 16. August in Sonnennähe mit einem Abstand von 127 ₁₀ Mill. Meilen kommt; der Ort der Sonnennähe liegt in 104° 3′ 3″, der Ort des aufsteigenden Knotens in 259° 8′ 30″, Neigung der Bahn gegen die Ekliptik 70° 1′ 7″ (rechtläufig). Da der Komet sich gleichzeitig der Erde nähert, so nimmt seine Helligkeit zu und beträgt Ende Juli das 5′ ₂fache derjenigen zur Zeit der Entdeckung.

Wetterbericht.

Im Erzgebirge war die Temperatur in der Nacht vom 6. zum 7. Juli so sehr gesunken, daß in der Nähe von Zöblitz auf einzelnen Feldern das Kartoffelkraut erfroren und überall starker Reif eingetreten war. Auch in Hammerbrück war in der Nacht vom 7. zum 8. das Kartoffelkraut erfroren. In der falkensteiner Gegend war der anhaltende Sprühregen wiederholt mit Schnee gemischt.

Wie aus Hirschberg am 9. Juli geschrieben wurde, herrschten im Riesengebirge Schneefälle, in den Thälern ging kalter Regen nieder.

In der Umgebung von Braunschweig und im Harz traten große Ueberschwemmungen ein. Infolge der Ueberschwemmung der Bahnstrecke bei Borsum und Vienenburg mußte am 11. Juli der directe Eisenbahnverkehr zwischen Braunschweig und Harzburg eingestellt werden.

In den Bergen Kärntens trat nach mehrtägigem Regen in der Nacht zum 6. Juli Schneefall ein.

Im fogarascher Comitat in Siebenbürgen vernichtete das Hochwasser den größten Theil der Ernte. Infolge eines Wolkenbruchs trat am 8. Juli der kleine Fluß Alt über seine Ufer und überschwemmte die Gebiete von sieben Gemeinden. Bei Kleinschelken wurde die Eisenbahnbrücke fortgerissen.

Ein heftiger Orkan wüthete am 5. Juli in der Gegend von Grottammare in der italienischen Provinz Ascoli. Weite Landstrecken wurden durch Hagel verwüstet. Drei Landleute fanden in dem Unwetter den Tod.

Ein furchtbarer Sturm suchte laut Meldung vom 5. Juli einen Theil der Küste von Hampton in dem nordamerikanischen Staat Neuhampshire heim und verursachte gewaltigen Schaden. Viele Landhäuser und mehrere kleine Gasthöfe wurden umgeweht und eine aus Holz erbaute Stammpfahl-Anlage zerstört. Sieben Personen sind getödtet und etwa 100 verletzt worden. Eine Jacht kenterte, wobei fünf Personen ertranken. Aus Bewerley, Massachusetts, wurde ferner gemeldet, daß der Vergnügungsdampfer Sunflow untergegangen ist; er hatte 60 Personen an Bord, von denen sieben umkamen.

Ein furchtbarer Wolkenbruch ging über Steelville im Staate Missouri nieder und zerstörte einen Theil der Stadt; 13 Personen kamen in den Fluten um.

Die Beobachtungen sind früh 6, bezw 7 Uhr.
b = bedeckt, w = bewölkt, h = heiter, r = Regen, s = Schnee, n = Nebel, g = Gewitter, st = Sturm.
Die Beobachtungen sind nach Celsiusgraden (0° = 8° Réaumur) gegeben.

Stationen	Juli 4	Juli 5	Juli 6	Juli 7	Juli 8	Juli 9	Juli 10
Valentia	+15 h	+14 w	+14 b	+15 b	—	+17 w	+17 h
Brest	+13 n	+12 h	+13 h	+15 w	+15 h	+15 h	+13 h
Paris	+12 r	+13 h	+14 b	+16 w	+16 h	+13 w	+12 b
Helder	+14 w	+13 w	+13 r	+15 r	+14 w	+14 b	+14 w
Brüssel	+12 b	+12 b	+14 b	+18 h	+15 b	+14 b	+13 r
Neapel	+22 h	—	—	+19 h	+19 r	+20 h	—
Florenz	+22 h	+20 b	+17 b	+18 w	+18 h	+18 b	+18 b
Triest	+23 b	+19 r	+16 b	+18 h	+21 w	+22 w	+24 w
Wien	+18 w	+15 r	+13 b	+14 b	+18 r	+14 w	+14 w
Budapest	+21 h	+18 w	+13 r	+16 b	+16 b	+14 w	+15 h
Hermannstadt	+20 b	+22 h	+21	+19 w	+22 h	—	—
Odessa	—	+21 w	—	—	+23 h	—	+18 h
Archangelsk	+21 h	+21 b	+18 h	+18 w	+18 h	+21 w	+19 b
St. Petersburg	+16 b	+16 w	+17 b	+15 b	+17 n	+16 b	+14 b
Haparanda	+15 w	+13 b	+17 b	+16 b	+16 w	+15 b	+19 h
Stockholm	+14 b	+16 h	+14 r	+16 h	+17 w	+15 b	+19 w
Christiansund	+14 h	+13 h	+13 r	+14 b	+13 b	+13 b	+13 b
Lyk	+11 h	+15 w	+14 b	+15 w	+16 h	+18 h	+20 h
Kopenhagen	+13 w	+12 r	+14 w	+13 r	+12 r	+14 w	+15 r
Memel	+17 w	+17 h	+14 w	+17 w	+16 b	+13 r	+19 w
Kiel	+11 w	+14 b	+13 b	+14 r	+12 r	+13 b	+15 b
Hamburg	+12 b	+12 b	+13 b	+14 r	+12 b	+14 b	+14 r
Keitum (Sylt)	+14 b	+14 w	+13 w	+14 r	+12 r	+16 b	+14 b
Wilhelmshaven	+13 b	+14 b	+14 b	+15 b	+15 b	+14 b	+15 b
Hannover	+13 b	+13 r	+13 w	+14 b	+12 b	+12 b	+11 r
Leipzig	+16 w	+15 w	+13 w	+13 b	+14 b	+13 b	+13 r
Berlin	+14 b	+12 b	+13 b	+13 b	+13 b	+14 b	+14 r
Breslau	+14 b	+13 r	+13 b	+12 h	+15 r	+13 b	+13 b
Mülhausen i. E.	+16 w	+13 b	+12 w	+15 b	+17 b	+16 w	+15 w
Karlsruhe	+18 b	+12 b	+14 b	+17 w	+17 b	+14 b	+14 r
Friedrichshafen	+17 w	+13 b	+13 w	+13 w	+15 b	+12 b	+12 b
München	+18 w	+11 b	+13 h	+14 h	+13 r	+10 b	+11 r
Brocken	+6 w	+4 n	+8 w	+6 n	+4 n	+6 n	+6 n
Bäder und klimatische Curorte.							
Malaga	+23 w	+22 h	+23 h	—	—	—	—
Biarritz	+16 b	+17 b	+16 h	+18 h	+18 b	+19 b	+16 b
Pisa	+21 w	+20 h	+21 h	+22 h	+22 h	+20 h	+19 w
Lesina	+23 h	+25 h	+19 w	+18 b	+21 h	+21 h	+21 h
Helgoland	+12 r	+14 w	+13 b	+14 n	+12 b	+13 n	+15 b
Aachen	+12 b	+11 h	+12 b	+15 b	+13 b	+12 b	+13 b
Bad Reinerz (Schl.)	+13 h	+11 b	+11 b	+9 b	+12 r	+10 b	+10 n
Kissingen	+14 h	+12 b	+14 b	+15 b	+15 b	+14 w	+15 w
Wildbad (Schwzw.)	+11 w	+11 w	+7 b	+10 b	+14 r	+11 r	+11 r
Wiesbaden	+14 w	+13 w	+13 h	+15 b	+16 w	+13 w	+16 w
Ilmenau	+14 w	+12 b	+11 b	+12 b	+12 w	+10 r	+13 b
Baden bei Zürich	+13 n	+10 b	+12 b	+11 h	+14 b	+9 b	+9 b
	Nachmittags 1 Uhr.						
Lugano	+20 b	+23 h	+24 b	+26 b	+27 b	+25 b	—

Die drei neuen Herrenhausmitglieder.

Man hat das nunmehr scheidende Jahrhundert mit Recht das technische genannt. Nach tiefer durch das Experiment und die Rechnung erschlossener Einsicht in die physikalischen Kräfte dieser Welt gelang es einer neuen, der Praxis geweihten Kunst, diese Kräfte in den Dienst der Menschheit zu zwingen und damit reiche Schätze zu erschließen, die das Leben verschönen, aber auch vertiefen.

Die gesellschaftliche Stellung des Schöpfers dieser neuen Kunst, des Technikers, galt jedoch bisher in Deutschland den Vertretern der andern Künste und Wissenschaften gegenüber als untergeordnet. Er war ein „Neuer“ in diesen Kreisen; und erst allmählich gewöhnte man sich daran, in dem wahrhaften Wohlthäter unsers Geschlechtes mehr als den höhern Arbeiter zu sehen. Um so größere Befriedigung hat es daher in unserer Technikerwelt erweckt, daß der Deutsche Kaiser Mitte Juni durch Berufung der Leiter der drei ersten Hochschulen des Reichs in das Herrenhaus die Stellung des modernen Technikers in gerechter Weise würdigte und damit dem ganzen Stand den ihm gebührenden Rang zuerkannte.

Wir wollen in aller Kürze, die uns der Raum gebietet, Nachricht vom Leben und Wirken der drei neuen Herrenhausmitglieder, der Professoren Launhardt, Intze und Slaby, geben. Weihen wir die erste Stelle dem Aeltesten.

Der gegenwärtige Rector der Technischen Hochschule zu Hannover, Wilhelm Launhardt, geboren am 7. April 1832, gehört zu den hervorragendsten Vertretern der Ingenieurbaukunst und hat sich als Lehrer, Schriftsteller und praktischer Baumeister gleich ausgezeichnet. Das Hauptwerk des jetzt im 67. Lebensjahre stehenden Gelehrten behandelt die Theorie des Tracirens. Launhardt ist ein vielseitiger Mann; so hat er sich z. B. unter anderm vielfach mit volkswirthschaftlichen und besonders mit Währungsfragen beschäftigt. Er veröffentlichte eine „Mathematische Theorie der Volkswirthschaft“ und schrieb über „Das Wesen des Geldes“. Launhardt führt den Titel eines Geheimen Regierungsraths, ist Mitglied hervorragender wissenschaftlicher, technischer und volkswirthschaftlicher Vereine und erfreut sich des Besitzes verschiedener Orden.

Bekannter in Nichtfachkreisen dürfte der Geh. Regierungsrath Prof. Otto Intze, geboren am 15. Mai 1843 in Laage (Mecklenburg Schwerin), Professor an der Technischen Hochschule zu Aachen, sein. Er vertritt daselbe Fach wie sein eben genannter College, widmete sich aber zumeist dem Wasserbau und hat sich auf diesem Gebiet einen hervorragenden, auch im Ausland hochgefeierten Namen erworben. Wir wollen nur auf seine Untersuchungen über die Anlage von Thalsperren hinweisen, Pläne, denen er fast immer selbst Leben verlieh. Er unterrichtete im Auftrag des preußischen Handelsministers die Wasserverhältnisse der preußischen Flüsse behufs ihrer Verbesserung und der wirthschaftlichen Ausnutzung der Wasserkraft. Ferner ist noch zu bemerken, daß über 100 Wassertürme und Gasbehälter nach Intze's System im In- und Ausland zur Ausführung gelangt sind. Auch

Digitized by Google

Geh. Reg.-Rath Prof. Wilhelm Launhardt.
Nach einer Photographie von B. Berger in Hannover.

Die neuen Mitglieder des preußischen Herrenhauses.

Geh. Reg.-Rath Prof. Otto Intze.
Nach einer Photographie von Ery Lichters in Aachen.

Geh. Reg.-Rath Prof. Adolf Slaby.
Nach einer Photographie von Karl Pietzner in Berlin.

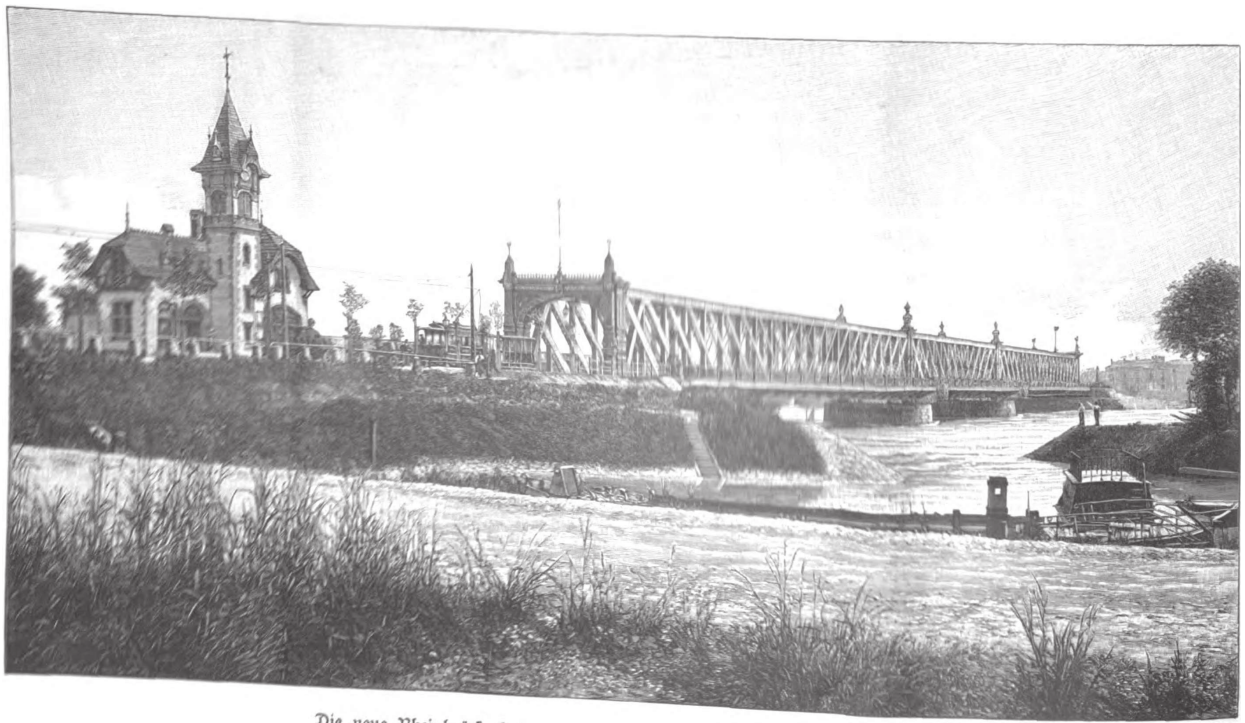
führt sein Wirken dem Verständniß des großen Publikums näher. Zudem ist Slaby nicht allein ein hervorragender Gelehrter und Constructeur, sondern zugleich auch ein Meister des gesprochenen und geschriebenen Wortes. Die Reden und Ansprachen, die er letzthin in seiner Eigenschaft als Rector und als Präsident technischer Vereine u. s. w. hielt, müssen als durchaus mustergültig bezeichnet werden.

Franz Bendt.

über den Kreisproceß der Gasmaschine und auf „Die Versuche über die Kleinmotoren". Neuerdings erschien von ihm ein Werk über „Die Funkentelegraphie", in dem er die von Marconi erfundene sogen. Telegraphie ohne Draht vielfach verbesserte und ihren Ausdehnungsbereich erweiterte. Schon sein Fach, das jüngste Kind der Technik, die praktische Elektricitätslehre,

Die neue Rheinbrücke bei Kehl.

Seit dem 23. November 1897 ist dicht neben der berühmten kehler Eisenbahnbrücke auch eine massive eiserne Brücke für den übrigen Verkehr über den Rheinstrom gespannt und damit ein Verkehrsbedürfniß endlich befriedigt worden, das schon seit geraumer Zeit sehr dringend



Die neue Rheinbrücke bei Kehl. Nach einer photographischen Aufnahme.

Digitized by Google